



# Informationspflichten (DSGVO)

für Ausbilder und Prüfer



Würzburg-Schweinfurt  
Mainfranken

Verbindet **Menschen und  
Wirtschaft** in Mainfranken

# Informationspflichten für Ausbilder und Prüfer

Nachfolgend finden Sie die Informationspflichten der IHK Würzburg-Schweinfurt nach der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) gemäß Art. 13 DS-GVO (Erhebung von Daten bei der betroffenen Person) gegenüber Ausbildern und Prüfern.

## 1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit Ihrer Tätigkeit als Ausbilder und/oder Prüfer bei der IHK Würzburg-Schweinfurt.

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus den zugrundeliegenden gesetzlichen Grundlagen. Die IHK Würzburg-Schweinfurt benötigt Ihre Daten, um die hoheitliche Aufgabe der Ausbildungs- und Prüfungsorganisation abwickeln zu können. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, können Sie nicht als Ausbilder benannt und/oder als Prüfer berufen werden.

Bei der Weitergabe Ihrer Daten an Mitglieder des Prüfungsausschusses ist die Einwilligung Grundlage der Datenverarbeitung.

## 2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

IHK Würzburg-Schweinfurt  
Hausanschrift: Mainaustraße 33-35, 97082 Würzburg  
Postanschrift: Postfach 58 40, 97064 Würzburg  
Telefon: +49 931 4194-0  
Fax: +49 931 4194-100  
E-Mail: [info@wuerzburg.ihk.de](mailto:info@wuerzburg.ihk.de)

## 3. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten

IHK Würzburg-Schweinfurt, Mainaustraße 33-35, 97082 Würzburg  
Telefon: +49 931 4194-348  
Fax: +49 931 4194-111  
E-Mail: [datenschutzbeauftragter@wuerzburg.ihk.de](mailto:datenschutzbeauftragter@wuerzburg.ihk.de)

## 4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Für Ausbilder: Ihre Daten werden für Überwachung und Durchführung der Berufsbildung gem. § 76 BBiG (Berufsausbildungsvorbereitung, Ausbildung, Umschulung), zur Begründung des Ausbildungsverhältnisses §§ 10 bis 12, 71 Abs. 2 BBiG, zur Überwachung der Eignung von Ausbildungsstätten und Ausbildungspersonal gem. §§ 27 bis 33 BBiG, Führung des Verzeichnisses gem. §§ 34 bis 36 BBiG, sowie Erstellung von Statistiken gem. §§ 35 Abs. 3, 84 bis 88, 101 BBiG verwendet

Im Rahmen der Pflicht zur Überwachung der Ausbildung macht sich die IHK Würzburg-Schweinfurt ein umfassendes Bild vom Auszubildenden und der Ausbildungsstätte. Die zur Erfüllung dieser Aufgabe notwendigen Angaben zu Ausbildungsbetrieben und deren verantwortlichen Ausbildern verarbeiten wir, sofern ein Unternehmen ein Ausbildungsbetrieb ist oder wird. Die Daten werden ausschließlich zur Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten im Rahmen der beruflichen Bildung verarbeitet. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c und e i.V.m. Abs. 3 DS-GVO, § 1 Abs. 2 IHKG, §§ 28 ff. BBiG.

Für Prüfer: Ihre Daten werden für Schulungsmaßnahmen und zur Organisation der Prüfungsausschüsse zur Abnahme von Abschluss-, Umschulungs- und Fortbildungsprüfungen (mit AEVO-Prüfungen) verarbeitet (Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach IHKG). Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c und e i.V.m. Abs. 3 DS-GVO i.V.m. § 1 Abs. 2 IHKG, §§ 28 ff. BBiG, § 39 Abs. 1 Satz 1, § 40 Abs. 1 BBiG, § 56 Abs. 1 Satz 1 BBiG, § 62 Abs. 3 Satz 1 BBiG sowie Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a DS-GVO i.V.m. Ihrer Einwilligung für die Weitergabe der Daten an Mitglieder des Prüfungsausschusses, um die Arbeitsfähigkeit des Prüfungsausschusses zu gewährleisten.

## 5. Empfänger und Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Eine Übermittlung Ihrer Daten an Dritte findet nur statt, wenn wir gesetzlich hierzu verpflichtet sind oder Sie vorab in die Datenübermittlung eingewilligt haben.

Ihre personenbezogenen Daten werden übermittelt an unsere Auftragsverarbeiter zur Beratung, Überwachung und Durchführung der Prüfungen. Unsere Dienstleister haben für diese Verarbeitungstätigkeiten Zugriff auf die Daten.

Für Prüfer: Soweit Sie Ihre Einwilligung erteilt haben, geben wir Ihre Daten (Name, Anschrift, Telekommunikationsdaten) an Mitglieder des Prüfungsausschusses zur Organisation und Durchführung der Prüfung weiter.

## 6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Ihre Daten werden ausschließlich in Deutschland verarbeitet. Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln.

## 7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Datenlöschung erfolgt unter Beachtung der gesetzlichen und behördlichen Aufbewahrungsfristen, bezogen auf Geschäftsbriefe nach 6 Jahren, bezogen auf die Rechnungsstellung nach 10 Jahren.

Ihre personenbezogenen Daten werden für die Zeit der Benennung als Ausbilder bzw. der Berufung als Prüfer verarbeitet. Darüber hinaus bleiben die Daten 5 Jahre lang gespeichert. Falls Sie einer Einwilligung zugestimmt haben, werden die dafür benötigten Daten bis zu Ihrem Widerruf verarbeitet.

## 8. Betroffenenrechte

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DS-GVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DS-GVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DS-GVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO) zu.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die IHK Würzburg-Schweinfurt, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an den behördlichen Datenschutzbeauftragten.

Unbeschadet eines anderweitigen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DS-GVO verstößt:

Bayerischer Landesbeauftragter für den Datenschutz  
Wagmüllerstraße 18, 80538 München  
Telefon: +49 89 212672-0  
Fax: +49 89 212672-50  
E-Mail: [poststelle@datenschutz-bayern.de](mailto:poststelle@datenschutz-bayern.de)

## 9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die IHK Würzburg-Schweinfurt durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.